

Neptun



Neptun in natürlichen Farben und die Monde Proteus (oben), Larissa (rechts unten) und Despina (links), aufgenommen im April 2005 vom Hubble-Weltraumteleskop

Neptun sieht ähnlich aus wie Uranus, ist aber noch viel weiter von uns entfernt. Mit dem bloßen Auge ist er auf keinen Fall zu sehen, aber in einem guten Fernglas kann man ihn gerade noch als schwaches Pünktchen erkennen – wenn man sich vorher gut gemerkt hat, wo er steht. Bei der Standortbestimmung hilft einem eine gute Astronomie-Software wie z.B. „Cartes du Ciel“ weiter.